

Brustkrebs

Daten und Fakten in der Schweiz

Rund

6'550

Menschen (6'500 Frauen und 50 Männer) erkranken schweizweit jährlich an Brustkrebs.[1]

1'400

Menschen sterben in der Schweiz pro Jahr an Brustkrebs.[1]

20%

aller Frauen sind zum Zeitpunkt der Diagnose jünger als 50 Jahre alt.[1]

88%

beträgt die Überlebensrate nach fünf Jahren.[1]

5-10%

aller Brustkrebserkrankungen bei Frauen sind auf genetische Veranlagung zurückzuführen.[1]

Zertifizierte Brustzentren

In der Schweiz gibt es für die Behandlung von Brustkrebs zahlreiche **zertifizierte Brustzentren**. Eine Krebsbehandlung wird individuell an die Patientin angepasst. Oft erhalten die Erkrankten eine Kombination verschiedener Therapieformen, beispielsweise Chirurgie, Strahlentherapie oder medikamentöse Therapien.

Spätfolgen

Wer die Krebserkrankung überstanden hat, leidet unter Umständen weiterhin an **Spätfolgen** der Erkrankung. Ebenso häufig wie **körperliche** Beschwerden (z.B. Fatigue) sind **psychische, soziale** oder **finanzielle** Probleme. Diese wirken sich auf die Lebensqualität der Betroffenen aus und haben weitreichende Folgen für die Gesellschaft. Sie verhindern z.B., dass die Betroffenen ihre berufliche Tätigkeit in derselben Konstellation wie vor der Erkrankung wiederaufnehmen.[2]

Angehörige

Auch für betreuende **Angehörige** von Brustkrebsbetroffenen ist der Spagat zwischen Pflege, Berufsalltag, Kinderbetreuung und eigenen Bedürfnissen äusserst schwierig[3].

Früherkennung von Brustkrebs

Mithilfe der Früherkennung kann Brustkrebs in einem frühen Stadium entdeckt werden. Damit haben Frauen meistens weniger Nebenwirkungen durch die Behandlungen und die Heilungschancen sind besser.

Brustkrebs

Daten und Fakten in der Schweiz

Bedeutung der Früherkennung

- Bei Frauen ab 50 ist die Mammografie die wichtigste Untersuchung zur Früherkennung von Brustkrebs. Am besten wird sie alle zwei Jahre im Rahmen eines qualitätskontrollierten Früherkennungsprogramms durchgeführt.
- Auch in Kantonen ohne Früherkennungsprogramm wird Frauen ab 50 empfohlen, alle zwei Jahre ihre Brust untersuchen zu lassen. In diesen Fällen wird die Mammografie allerdings nicht von der Grundversicherung bezahlt.
- Frauen mit einem erhöhten Brustkrebs-Risiko (z.B. aufgrund erblicher Vorbelastung) wird eine individuelle ärztliche Beratung zur Festlegung der geeigneten Früherkennungs-Strategie empfohlen.
- Die Selbstuntersuchung der Brust ist kein Ersatz für eine ärztliche Untersuchung. Studien belegen, dass die Sterblichkeitsrate durch das selbstständige Abtasten der Brust nicht gesenkt wird.[4] Ein gutes Kennen der eigenen Brust und ihrer Veränderung im Laufe des Lebens und des Zyklus kann jedoch dazu beitragen, ungewohnte Veränderungen der Brust zu erkennen.

Früherkennungsprogramme

- Eine regelmässige Teilnahme an Screening-Programmen kann die **Brustkrebs-Sterberate** senken und die **Lebensqualität** der betroffenen Frauen verbessern. In einer Gruppe von 1000 Frauen, die während 20 Jahren an einem Screening-Programm mitmachen, lassen sich durch die Früherkennung im Durchschnitt vier Brustkrebs-Todesfälle abwenden[5].
- In der Schweiz haben mittlerweile alle Kantone der lateinischen Schweiz systematische **Mammografie-Programme** für Frauen ab 50 Jahren eingeführt. In der Deutschschweiz sind kantonale Programme nach wie vor nicht flächendeckend verfügbar (Infos dazu unter [Swiss Cancer Screening](#)).
- Für einen gerechten Zugang braucht es eine schweizweite Einführung solcher Screening-Programme und eine einheitliche Altersobergrenze von 74 statt 69 Jahren und damit auch die **Kostenübernahme** und **Franchisebefreiung** für diese Zielgruppe[6].
- Genauso wichtig wie die Verfügbarkeit ist auch die Teilnahme, die bei allen Programmen **freiwillig** ist: Je breiter die Angebote genutzt werden, desto besser ist ihre Wirkung.

Referenzen

- [1] [Die Krebsregistrierung kurz erklärt | NKRS](#) und [Krebs im Überblick | Bundesamt für Statistik \(admin.ch\)](#).
[2] [Sie sind nicht allein: Unterstützung nach der Krebstherapie \(krebssluga.ch\)](#).
[3] [Für Angehörige \(krebssluga.ch\)](#).
[4] [Breast-Cancer Screening – Viewpoint of the IARC Working Group | New England Journal of Medicine \(nejm.org\)](#).
[5] [Die Früherkennung von Brustkrebs Informationsbroschüre \(unisante.ch\)](#).
[6] [Krebsfrüherkennung – Empfehlungen der Krebssluga](#)

PINK CUBE Test Your Breast
owned by Credo GmbH PR & Communications
Bäumlisächerstrass 41
CH-8907 Wettswil | pinkcube-testyourbreast.ch



krebssluga

